

BAG Service

TOSI®: Interpretation durch Poster leicht gemacht!

Genauere Beschreibungen hinsichtlich sachgerechter Anwendung und präziser Bewertung der Ergebnisse sind wesentliche Bestandteile eines Produktes. Dies gilt in besonderem Maß für Neuprodukte wie TOSI® und TOSI®-LumCheck.

Die BAG-Biologische Analysensystem GmbH trägt diesem Anspruch Rechnung und ergänzt die bisherige Produktbeschreibung und den ebenfalls verfügbaren Dokumentationsbogen durch eine als Poster gestaltete Interpretationshilfe für unbefriedigende Prüfergebnisse und ihre möglichen Ursachen. Zusätzlich zur Ursachenanalyse werden zu jeder Ursache spezifische Korrekturmaßnahmen zur Fehlerbeseitigung vorgeschlagen.

Mit dieser für die Anwender von TOSI® kostenfreien Interpretationshilfe wird nicht nur die Auswertung der Prüfkörper erleichtert, es wird vielmehr durch eine schnelle Fehlerzuordnung eine gegebenenfalls erforderliche Optimierung relevanter Prozessparameter beschleunigt.

Mit dem einfach zu handhabenden Reinigungsindikator TOSI® liefert die BAG einen wesentlichen Beitrag zur sicheren Routine-Überwachung der Effizienz von Reinigungsprozessen in Waschdesinfektionsautomaten.

Schlüsselwörter: Instrumentenreinigung; Prozesskontrolle; Qualitätssicherung; Reinigung und Desinfektion; Routineprüfung; Testanschmutzung; TOSI®-Prüfkörper;

Grundlegendes

Der Instrumentenreinigung als grundlegende Voraussetzung für eine erfolgreiche Aufbereitung von medizinischen Instrumenten und sonstigen OP-Materialien kommt in den letzten Jahren erheblich wachsende Bedeutung zu. Zuvor stand lange Jahre die Sterilisation im fast alleinigen Mittelpunkt

der Überlegungen zur Optimierung der Aufbereitung und zur Sicherung der Qualität.

Wie bei jeder Prozesskontrolle müssen in einem frühen Schritt geeignete, das heißt auch in der täglichen Routine einsetzbare Prüfsysteme entwickelt werden, die sich im Prozessablauf des Verfahrens genauso oder zumindest sehr ähnlich verhalten wie

die zu überwachenden Materialien. Für die Fragestellung der effizienten Kontrolle der Reinigungswirkung an chirurgischen Materialien bedeutet dies, dass man einerseits einen Prüfkörper braucht, der vom Bedienerpersonal der Reinigungsautomaten einfach in den Routineprozessablauf eingebracht und in der Folge sicher und ohne großen messtechnischen Aufwand ausgewertet werden kann, und andererseits eine Prüfanschmutzung benötigt, die sich in ihrem Reinigungsverhalten genauso verhält wie die mit Abstand häufigste Kontamination, nämlich humanes Blut.

In der Vergangenheit zum Einsatz gelangende Prüfkörper und Prüfanschmutzungen scheiterten an der einen oder der anderen Bedingung, viele an beiden.

Mit dem von der BAG angebotenen TOSI® steht nunmehr ein routinetauglicher, weil einfach zu lagernder, einzusetzender und auszuwertender Prüfkörper zur Verfügung, der gleichzeitig auch die zweite Anforderung an eine Korrelation mit Humanblut erfüllt. Mit TOSI®-LumCheck wurde in einem nächsten Schritt ein Simulationssystem entwickelt, mit dem die Reinigungswirkung im Inneren englumiger Instrumente, wie sie in wachsendem Maß in der mikro-invasiven Chirurgie Anwendung finden, geprüft wird. Als Prüfanschmutzung kommt dabei exakt die gleiche Zusammensetzung zur Anwendung wie bei TOSI®.

Beitrag zur Qualitätssicherung

Obwohl oder gerade weil das freie Auge bereits niedrigste Restkontaminationen von Hämoglobin und/oder Fibrin erkennen kann, hat der Einsatz von TOSI® in mancher Einrichtung wegen unbefriedigender Prüfergebnisse für reichlich Aufregung gesorgt, wie nicht zuletzt der Beitrag „Aus der täglichen Routine: Unsere Erfahrung mit TOSI®“ (BAG-Presskonferenz dieser Ausgabe des ZSV-Spiegel) zeigt.

Bei aller Aufregung hat dennoch in vielen Fällen gerade der Einsatz von TOSI® bisher nicht erkannte, weil im Routinebetrieb auch

nicht erkennbare Schwachstellen offen gelegt.

Da der Grad der Restanschmutzung von Fall zu Fall sehr unterschiedlich ist und zwischen kaum mehr sichtbaren Restfibrinmengen bis zum vollständigen Erhalt der gesamten Testanschmutzung reichen kann, kommt der Interpretation der Ergebnisse und den daraus zu ziehenden Konsequenzen große Bedeutung zu. Selbst innerhalb eines Reinigungszyklus können die Prüfergebnisse je nach Beladung und Positionierung der Prüfkörper in der Beladung voneinander abweichen. Erhebliche Unterschiede wurden wiederholt bei gleichzeitiger Positionierung mehrerer Prüfkörper auf verschiedenen Ebenen festgestellt, was häufig auf die Beladungsform oder auf einen unterschiedlichen Wirkungsgrad der Sprühharme zurückgeführt werden konnte. Aber auch verstopfte oder falsch eingesetzte Sprühharme können ein solches Ergebnis plausibel machen.

Gerade diese Vielfalt möglicher Ursachen macht eine regelmäßige Überwachung und eine sorgfältige Ursachenanalyse unverzichtbar, will man unter Einhaltung geltender Qualitätssicherungsmaßnahmen sorgfältig aufbereiten. Unter Berücksichtigung der für Leib und Leben von Patienten und Personal geforderten Sorgfaltspflicht sollten Reinigungsprozesse wie alle anderen Stufen der Aufbereitung nur nach strikten Anweisungen und unter strenger Kontrolle der Wirksamkeit des Verfahrens durchgeführt werden.

Hilfestellung bei der Interpretation

Die **BAG-Biologische Analysensystem GmbH** bekennt sich als führender Anbieter von Indikatorsystemen zur Überwachung von Aufbereitungsprozessen in der ZSVA zu diesen Grundsätzen und hat deshalb eine Interpretationshilfe in Posterform entwickelt. In anschaulicher Form werden die möglichen Prüfergebnisse von 0 bis 5 an Echtdarstellungen dargestellt. Das Ergebnis für jede Bewertung wird kurz beschrieben und es werden mögliche Ursachen für das TOSI®-

Testergebnis dargelegt. Bei den empfohlenen Optimierungsvorschlägen wird unterschieden zwischen Sofortmaßnahmen, also Prüfungen die unmittelbar durch das Bedienerpersonal vorgenommen werden können, und Maßnahmen die im Regelfall die Anwesenheit eines Servicetechnikers erfordern werden.

Bei der Gestaltung des Posters wird das Ampelprinzip verfolgt: Hierbei werden die 6 Bewertungsstufen farblich in drei Hauptgruppen unterteilt, wobei die Prüfergebnisse 0-1 im „grünen Bereich“ liegen während Prüfergebnisse 2 und 3 bereits in der gelben bzw. orangen Zone liegen. Prüfergebnisse mit der Bewertung 4 oder 5 sind kritische Befunde und liegen deshalb im „roten Bereich“.

Das Poster im DIN-A3 Format ist an der Oberfläche laminiert und damit widerstandsfähig auch gegen hohe Feuchtigkeit und kann somit in unmittelbarer Nähe der Reinigungsautomaten deutlich sichtbar und leicht zugänglich angebracht werden.

Leitfaden zur Prüfung der Reinigungswirkung

Neben dieser Interpretationshilfe, die ab sofort über den BAG-Außendienst oder über den Customer Service angefordert werden kann, wird dem mit der Auswertung von TOSI® betrauten Personal eine wesentliche Unterstützung gegeben. In Ergänzung hierzu befindet sich ein umfassender „Leitfaden zur Prüfung der Reinigungswirkung in Reinigungs- und Desinfektionsgeräten“ in Vorbereitung. In diesem Leitfaden wird detailliert auf alle relevanten Faktoren der Reinigung eingegangen und es werden Empfehlungen zum bestimmungsgemäßen Einsatz von Prüfkörpern gegeben. Die Inhalte des Leitfadens werden durch bildliche und grafische Darstellungen ergänzt.

Dieser Leitfaden befindet sich zur Zeit im Druck und wird daher ebenfalls in Kürze verfügbar sein.

Noch Fragen? Rufen Sie uns einfach an!

Customer Service: 06404/925-125 oder direkt Frau Birgit Früh, 06404/925-303.

BAG - Für eine Zukunft mit Dimension.